



theater
TRIEBWERK



Der Musterschüler

nach der gleichnamigen Novelle von Stephen King

für die Bühne bearbeitet von Erik Schäffler

ein Theaterstück für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Aufführungsrechte AHN&SIMROCK Bühnen- und Musikverlag GmbH, Hamburg
Uraufführung am 20. September 2003

am So, 11. Januar und Mi, 21. Januar je 19 Uhr

Karten: VVK Künstlerhaus 0511/1684-1222 oder an der Abendkasse
weitere Termine für Gruppen, Infos im Theater T.: 0511/34 41 04

Eine Koproduktion von Theater Triebwerk, Theaterwerkstatt Hannover
und Kampnagel Hamburg

Mit Unterstützung der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg und
des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur

Zum Stück

Der junge Todd, Sohn „perfekter“ Eltern und mit idealen Zukunftsaussichten, deckt durch Recherche die wahre Identität eines früheren SS-Offiziers auf und wird von der Vergangenheit des alten Mannes und der eigenen obsessiven Lust an Gewalt und Macht vollkommen aufgesogen. Es entwickelt sich eine Beziehung von erschreckender Intensität, die in einer Spirale aus gegenseitiger Erpressung mündet. Die mörderische Abhängigkeit der beiden von einander treibt sie bis zum Äußersten.

Die Theater / Kooperationspartner

Theaterwerkstatt Hannover, 1976 gegründet, seit 1992 unter der Leitung von Martina van Boxen und Michael Habelitz, erhielt einmal den „Traumspiele“ – Festivalpreis des Landes NRW sowie zweimal den „Preis für Freie Theater in Niedersachsen“. Sie wurde mit ihren ästhetisch und inhaltlich anspruchsvollen Inszenierungen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich zu zahlreichen nationalen- und internationalen Festivals eingeladen, u.a. mit der Inszenierung „Macbeth Frag.“ zu „Impulse 2001“
www.Theaterwerkstatt-Hannover.de

Theater Triebwerk Hamburg wurde als Freie Theatergruppe 1996 auf Kampnagel gegründet und erhielt u.a. zweimal den „Traumspiele“- Festivalpreis des Landes Nordrhein-Westfalen und für die Inszenierung von „Moby Dick“ den „Bayerischen Theaterpreis 2000“. Nach zweimaliger Tournee durch Südasiens, einer Tour durch Nordamerika und Gastspielen in Edinburgh, London und Belfast folgt nach einer dritten Indientour 2004 eine Gastspielserie u.a. am Off-Broadway in N.Y. und Florida.
www.theater-triebwerk.de

Das Hamburger **Kulturzentrum Kampnagel** ist national wie international eines der bekanntesten und renommiertesten Zentren für moderne Theaterkunst.

„Wir haben nicht nur die Fähigkeiten, selbstlos für das Wohl anderer zu handeln, sondern sind auch potentielle Mörder und Folterer. Wenn wir in der Beziehung zu anderen nicht eine gewisse Nähe erreichen und uns dazu die möglichen Auswirkungen unserer Handlungen nicht wenigstens vorstellen können, dann haben wir keinerlei Kriterium, um zwischen richtig und falsch zu unterscheiden.“

Dalai Lama „Das Buch der Menschlichkeit“

„Meine Pädagogik ist hart. Das Schwache muß weggehämmert werden. In meinen Ordensburgen wird eine Jugend heranwachsen, vor der sich die Welt erschrecken wird. Eine gewalttätige, herrische, unerschrockene, grausame Jugend will ich. Jugend muß alles sein. Schmerzen muß sie ertragen. Es darf nichts Schwaches und Zärtliches an ihr sein. Das freie, herrliche Raubtier muß erst wieder aus ihren Augen blitzen. Stark und schön will ich meine Jugend... So kann ich das Neue schaffen.“

Adolf Hitler

„Erlebnisse wie Auschwitz rufen uns auf brutale Weise in Erinnerung, was geschehen kann, wenn Einzelne – und in deren Folge ganze Gesellschaften – die elementaren menschlichen Gefühle aus dem Blick verlieren.“

Dalai Lama „Das Buch der Menschlichkeit“

Der Masterschüler

Nach der gleichnamigen Novelle von Stephen King

für die Bühne bearbeitet von Erik Schäffler
ein Theaterstück für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Aufführungsrechte AHN&SIMROCK Bühnen- und Musikverlag GmbH, Hamburg

Kurt Dussander: Michael Habelitz

Todd Bowden: Erik Schäffler

Violoncello: Uwe Schade

Kontrabaß: Heino Sellhorn

Regie: Martina van Boxen

Komposition: Uwe Schade/ Heino Sellhorn

Bühnenbild: Michael Habelitz

Kostüm: Andrea Meyer

Bühnenbau und Lichtgestaltung: Holger Duwe

Organisation und Theaterpädagogik: Signe Buhse

Organisation Hannover: Sabine Trötschel

Plakat: Andreas Homann